



Ich fühl mich

Disco

Die Filmwoche Party zum 30. Jubiläum

Samstag, 3. Mai 2014 | 22 Uhr

Verschiedene DJs & gute Musik, Special Guest, leckere Drinks, feine Häppchen, großer Nichtraucherbereich.

White Rabbit & Elhaso, Leopoldring 1, 79098 Freiburg
(Am Siegesdenkmal) | www.schwule-filmwoche.de

30 Jahre

Schwule Filmwoche

30. April bis 7. Mai 2014



Wir gratulieren zum 30-jährigen Bestehen der **Schwule Filmwoche Freiburg** und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!

 Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

Inhaltsverzeichnis

4	Editorial
7	Grußwort
9	Karten, Impressum
10	Unsere Filmtipps
13	Eröffnungsgala
15	20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei
17	Any Day Now
19	Blue Is Not So Pink
21	Born This Way
23	Cupcakes
25	Feriado
27	First Period
29	Floating Skyscapers
31	G.B.F. - Gay Best Friend
32	Programmübersicht
33	Geron
37	Ich fühl mich Disco
39	Der Kreis
40	Liebesbriefe eines Unbekannten
41	Lose Your Head
43	Maman und Ich
44	Melting Away
45	My Private Go-Go
46	Der Samurai
47	Überraschungsfilm und Vorfilm <i>Sponnors</i>
49	Sturmland
51	Test
53	The Way He Looks
54	Würzig - Das Kurzfilmprogramm
58	Vorfilme
60	Verleihangaben
62	Danke

Die Schwule Filmwoche Freiburg – plötzlich ist sie 30, also als etabliert und allgemein akzeptiert angesehen. Würde sie wegen eventueller „Nicht-mehr-Notwendigkeit“ eingestellt, hinterließe sie ein Vakuum, so sehr haben wir uns alle an sie gewöhnt. Wir „Macher“ und Ihr, unser Publikum.

Trotzdem sind wir auch im dreißigsten Jahr immer noch ein kleines, ehrenamtlich organisiertes Festival. Das ist unser Vorzug und unsere große Last. Vieles wird im Zweifel ad hoc entschieden, eine weitere Professionalisierung und grundlegende Änderungen scheitern dafür auch mal der begrenzten Zeit und Kraft, die wir haben.

Umso mehr freuen wir uns, zum Jubiläum eine Geburtstagsgala veranstalten zu können. Der Kölner Kabarettist Holger Edmaier wird durch den Abend führen und zwischen Laudatio, Dankeschöns und Eröffnungsfilm eine Kostprobe seiner Kunst geben.

Danken wollen wir einmal mehr dem Kino Kandelhof, unserem Zuhause sozusagen, dem Kulturamt der Stadt Freiburg, unseren treuen Anzeigenkunden und den wunderbaren Dauer-Filmpaten Rosa Hilfe und Gleisnost und gleich zwei neuen: der AIDS-Hilfe Freiburg und der Sonderbar. Und Euch gilt unser Dank, Ihr seid unser Publikum und unsere Daseinsberechtigung, unser Ansporn.

Nun denn laden wir ein zur diesjährigen Schwulen Filmwoche. Freut euch mit uns über eine ganze Menge Komödien, wie zum Beispiel über zwei hoffnungslos überforderte Elternpaare in *20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei* oder über ein Muttersöhnchen auf der Suche nach seiner sexuellen Identität in *Maman Und Ich*.

Fließt dahin angesichts der wunderbar zarten Romanze zwischen Leonardo und Gabriel in *The Way He Looks*. Eine ganz feinfühligte Liebe ist auch die von Florian zu Radu im neuen Axel Ranisch-Film *Ich Fühl Mich Disco*.



20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei

Leider ist nicht überall in der schwulen Welt eitel Sonnenschein, dessen sind wir uns bewusst. Erneut wollen wir zusammen mit der Hochschulgruppe von Amnesty International den Blick aus der sicheren Welt nach Homophobie werfen: *Born This Way* erfüllt uns mit Wut und Schmerz, und schafft Antrieb für unseren Kampf um weltweite Gayrights.

Ein echtes Highlight ist *Der Kreis*. Lasst Euch berühren von dieser Doku-Fiktion über eine schwule Gemeinschaft, die sich bereits in den 1940er Jahren in Zürich gegründet hat.

Man kann nicht alle aufzählen, aber neben jeweils drei tollen Filmen aus Israel und aus Südamerika ist unser geheimer Überraschungsfilm hervorzuheben, den wir in einer inoffiziellen Vorpremiere zeigen dürfen. Etwas ganz Besonderes!

Und beachtet auch das Nachtprogramm mit Thrillern und Erotik! Nicht zu vergessen das obligatorische Kurzfilmprogramm am Abschlussstag.

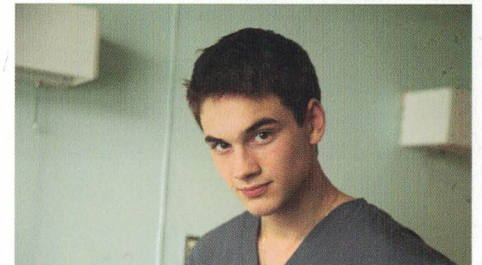
Wer nach der Eröffnungsgala in Partystimmung bleiben möchte, der finde sich am Samstag bei unserer Filmwochen-Disco im White Rabbit ein. Wir feiern Zwo-Vierzehn größer, in zwei Locations und großem Nichtraucherbereich. Party on!

Ach ja, dieses Jahr liegt die Filmwoche wieder günstig in der Saison der Frühlingsfeiertage: Wir empfehlen neben der Dauerkarte den ein oder anderen Brückentag einzuplanen.

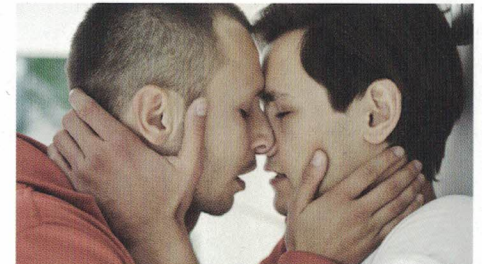
Wir sehen uns im Kino,
Eure Filmwoche.



Jetzt Jetzt Jetzt



Geron



Floating Skyscrapers



Ich Fühl Mich Disco



Ulrich von Kirchbach
Bürgermeister für Kultur, Integration, Soziales und Senioren

Liebe Kinofans der Schwulen Filmwoche,

die Schwule Filmwoche Freiburg feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen! Ich gratuliere dem Festival wie vor allem allen Initiatoren, Organisatoren und Programmachern ganz herzlich zu diesem herausragenden Jubiläum.

Als die Schwule Filmwoche 1985 unter dem Dach der Rosa Hilfe Freiburg e.V. gegründet worden ist, hat sicherlich keiner mit diesem dauerhaften Erfolg gerechnet. In seinen Anfängen war das Filmfestival eng mit der Emanzipationspolitik einer Gruppe verbunden, die mit dem Filmfestival nach außen ein selbstbewusstes Signal gesendet und nach innen identitätsstiftend gewirkt hat. Dreißig Jahre später können die Macher der Schwulen Filmwoche auf eine bewegte Vergangenheit zurückschauen, die mit der Gründung des Vereins Schwule Filmwoche Freiburg e.V. im Jahr 1994 eine richtungsweisende Entscheidung für den Erfolg bis heute getroffen haben und so dem Sterben der kleinen Festivals in dieser Zeit entkommen konnten. Die Filmwoche öffnete sich einem breiteren Publikum und krönte dies mit dem Umzug vom Kommunalen Kino ins deutlich größere Kandelhofkino. Seitdem hat sich die Schwule Filmwoche zu

einem Publikumsmagneten entwickelt, der Jahr für Jahr nicht nur ein großes Stammpublikum, sondern auch immer wieder neu Interessierte gewinnen kann. Das liegt vorrangig an der Vielzahl an wirklich guten Filmen, die zwar populär sind, sich aber nicht im Mainstream verlieren.

Vor fünf Jahren resümierte die Badische Zeitung: „Das Festival hat sich eben nicht überflüssig gemacht, sondern zeigt, dass das, was da alle sehen wollen, schwules Leben ist.“ Ich bin überzeugt, dass dies auch in diesem Jahr wie auch in den folgenden Jahren wieder bzw. weiter so sein wird. Die Stadt Freiburg wird diesen Weg gerne weiter begleiten und auch mit ein wenig Stolz auf das älteste Schwule Filmfestival Deutschlands dieses weiterhin finanziell unterstützen und stärken.

Ich wünsche allen Zuschauerinnen und Zuschauern der diesjährigen Schwulen Filmwoche ebenso humorvolle wie nachdenklich stimmende Filmabende!

Ulrich von Kirchbach
Bürgermeister für Kultur, Integration, Soziales und Senioren

UNSERE
HAUPTDARSTELLER –
IMMER
GERNE GEBUCHT

walthari
Buchhandlung in der Universität



Und sie sind immer ein Erlebnis:
Unterhaltsam, spannend, dramatisch oder romantisch.
Emotionen zum Lesen, Hören, Sehen. Und Verschenken.

Walthari Buchhandlung
in der Universität
Bertoldstr. 28

Online stöbern,
Verfügbarkeit prüfen  und gleich bei
uns abholen  oder portofrei
liefern lassen*

www.buchhandlung-walthari.de

*Gilt für Bücher und Hörbücher innerhalb Deutschlands

Informationen und Impressum

ALLE VERANSTALTUNGEN FINDEN STATT:

Kino Kandelhof
Kandelstr. 27, 79106 Freiburg

Reservierungen:
Tel. 0761-283707
www.friedrichsbau-kino.de

EINTRITT:

7,50 Euro / ermäßigt 7,- Euro
Cinecard-Inhaber 6,50 Euro
Eröffnungsgala und Kurzfilmprogramm + € 0,50
5er-Karte 27,50 Euro
Dauerkarte 55 Euro (Passfoto erforderlich -
Wir speichern keine Daten!)

Vorverkauf der Einzeltickets ab sofort,
5er- und Dauerkarten ab 30.04.2014.

Telefonisch vorbestellte Karten müssen
bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn
an der Kasse abgeholt werden.

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst ○ ○

IMPRESSUM

Schwule Filmwoche Freiburg e.V.,
Belfortstr. 37, 79098 Freiburg

Fabian Adam, Johannes Baumann,
Tilman Betz, Ingo Burkardt,
Gunnar Hügel, Sebastian Heusel,
Martin Mayer, Neals Nowitzki,
Jürgen Recknagel, Hartmut Stiller,
Ralph Surber, Holger Wegner.

Festivalorganisation

Holger Wegner, Tilman Betz

Pressearbeit

Hartmut Stiller

Trailer

Martin Mayer

<http://trailer.schwule-filmwoche.de>

Plakat, Programmheft und Website

Ingo Burkardt (ingson.de)

Betreuung Anzeigenkunden

Johannes Baumann, Neals Nowitzki

Kooperation mit Amnesty International

Sebastian Heusel

Facebook

Tilman Betz, Hartmut Stiller, Neals Nowitzki

Druck

Furtwängler, Denzlingen

Unsere Filmtipps



Fabian - Any Day Now

Starker Film über Diskriminierung und Homophobie, in dem ein schwules Paar Ende der Siebziger um sein behindertes Pflegekind kämpft. *Any Day Now* gewann zahlreiche Publikumspreise. Ein Muss – nicht nur für SFF-Fans.



Gunnar - Maman Und Ich

Mit Wandlungsfähigkeit, Witz und Charme erzählt Guillaume Gallienne von seiner Suche nach der eigenen Sexualität im Angesicht seiner energisch-sturen Mutter. Eine One-Man-Show par excellence!



Hartmut - Geron

Ich freue mich besonders auf eine romantische Komödie (!) von Bruce LaBruce, die einen Hauch des Kult-Film *Harold and Maude* durch das queere Kino wehen lässt. Anschauen!



Holger - Blue Is Not So Pink

Umjubelter Publikumsliebbling bei den Lesbisch-Schwulen Filmtagen Hamburg. Mit einer unmissverständlichen Message gegen Homophobie und Gewalt, aber vor allem: ein herzerwärmendes Familienportrait – höchst unterhaltsam.



Ingo - Sturmland

Als die Dreharbeiten für diesen Film begannen, konnte keiner wissen, wie aktuell sein Thema sein würde: Schwule und Fußball. Keine Frage, dass wir alles drangesetzt haben, um Euch diesen eindringlichen Film nicht vorzuenthalten.



Johannes - Lose Your Head

Wuchtige Trance-Bilder in einem multinationalen schlaflosen Berlin - sie verdichten sich zu einem elektrisierenden Fieberwachtraumtrip, der ein unstillbares Verlangen evoziert. Anschauen und mitreißen lassen!

Unsere Filmtipps



Jürgen - Der Kreis

Der Doku-Teddy-Gewinner war eine echte Überraschung auf der diesjährigen Berlinale. Mit Marianne Sägebrecht als Mutti. Ein überaus gelungenes Dokument über die Situation Schwuler nach dem 2. Weltkrieg.



Martin - My Private Go-Go

Eine Geschichte, die mich vom ersten Moment an in ihren Bann gezogen hat: Was geschieht, wenn der virtuelle Traummann auf einmal leibhaftig vor Dir steht? Mit zwei Hauptdarstellern die so natürlich und berührend spielen, dass man mit ihnen lacht, liebt und leidet. Sehr, sehr sehenswert!



Neals - Test

Haben wir schon genug Filme zum Thema AIDS gesehen? Angesicht der Ästhetik und Glaubhaftigkeit von *Test* muss ich das klar verneinen. Aber seht selbst!



Ralph - Liebesbriefe Eines Unbekannten

Ein geheimnisvoller Unbekannter bringt das Leben eines jungen Mannes völlig durcheinander. Ein Film mit einem großartigen Hauptdarsteller und jenseits von SMS und Chatrooms. Absolutes Muss!



Sebastian - Ich Fühl Mich Disco

Was passiert, wenn man einen dicken Jungen seine eigene Homosexualität entdecken lässt, Rosa von Praunheim als Sexualberater auftritt, der Osnabrücker Schlagersänger Christian Steiffen von "Sexualverkehr" singt und Axel Ranisch Regie führt? Es kommt ein Film heraus, der köstlich amüsiert und uns mitfühlen lässt. Nicht verpassen: Unsere Filmwochenparty passend zum Film!



Tilman - 20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei

Niederländisches Kino in bester Form. Wir erleben Chaos, Liebe, Streit und Pubertät in einer Regenbogenkonstellation, und nebenbei lachen wir uns kugelig. Heerlijk raar.

Eröffnungsgala



Eröffnungsgala mit Holger Edmaier und anschließendem Film: The Way He Looks (siehe Seite 53)

Mittwoch, 30. April

Einlass: 19.30 Uhr mit Sekt und Häppchen vom Les Gareçons

Beginn: 20 Uhr

30 Jahre sind für uns doch kein Alter – aber allemal ein Grund, die Anfänge, die Leistungen und das Hier und Jetzt des ältesten noch bestehenden schwulen Filmfestivals in Deutschland zu feiern. Und das nicht alleine! Wir laden ein zu einer Eröffnungsgala, die es so noch nicht gab und uns einen ereignisreichen, lustigen und feierlichen Abend verspricht.

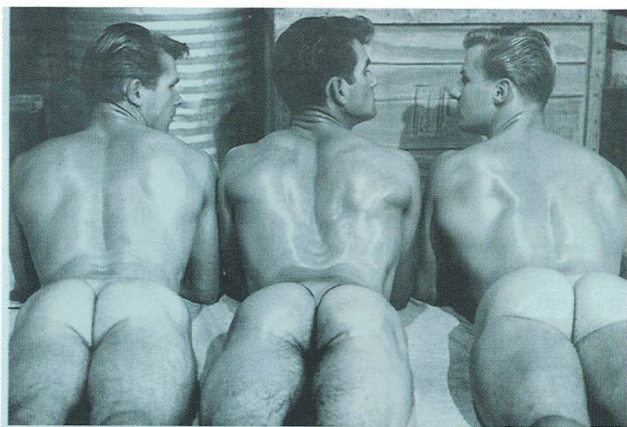
Als Moderator des Abends begrüßt uns Holger Edmaier (links im Bild) auf der Bühne des Kandelhof-Kinos. Ob es das Klagelied einer Glühbirne, das Eldorado für Bekloppte oder der Gayromeo-Song ist, mit dem Holger deutschlandweit für Schmunzeln und Lachen sorgte - der Musikkabarettist ist ein "must see" der deutschen Kleinkunst. In heimeliger Sofa-Atmosphäre wird er uns mit Interviews der Gäste und Zeitzeugen durch den kunterbunten Abend führen, an dem wir dieses großartige Jubiläum feiern.

Na dann: Kommen, sehen, Spaß haben!

**HIV-SCHNELLTEST
IN 30 MINUTEN!**

AIDS-BERATUNG BEIM GESUNDHEITSAMT

**Sautierstr. 28
79104 Freiburg**



**Beratung, Test
Telefon:
0761 - 2187 - 3223
Der Test erfolgt anonym!**

**Öffnungszeiten:
Mo: 8.30 - 11.00 offene Sprechstunde
Di, Do: 8.30 - 11.00, Mi: 15.30 - 17.30
nach Vereinbarung
unter Tel. 0761 - 2187 - 3224**

Spielfilme von A-Z

Komödie

20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei (20 Leugens, 4 Ouders En Een Scharrelei)

NL 2013, Hanro Smitsman

80 min, OmU

Samstag, 03. Mai 20:00

Pubertätsdrama am 15. Geburtstag. Teenager Dylan und seine beiden Mütter Emma und Ilse haben Stress, und es fliegen die Fetzen! Schließlich gibt es nur eine Lösung: Der Sohnmann soll für eine Weile bei seinem schwulen (!) Vater einziehen. Der liebe Papa hatte lange Zeit keinen Kontakt zu seinem Sohn und hat wohl auch vergessen, seinem langjährigen Partner zu erzählen, dass er Nachwuchs hat. Die Notlüge, Dylan sei der Sohn von Freunden, ist nur eine von 20 kurzbeinigen Schwindeleien und fliegt natürlich kurze Zeit später auf. Wir beobachten, wie die Muttis sich erholen und die drei Männer so richtig ins Chaos starten. Urkomisch!

20 Lügen... ist eine typisch holländische Komödie: durchdachte Charaktere, große Gefühle.

Mit Vorfilm *Jackpot*, 10 min, engl. OV (s. S. 58/59)



Rosa Hilfe Freiburg e.V.
Adlerstraße 12
79098 Freiburg
info@rosahilfefreiburg.de

Rosahilfe
Freiburg e.V.

Schwules Dance...
Coming out...

Rosa Telefon...
Schwul in Freiburg...

Pink Culture...

Rosa Cafés...

Schwule Politik...

www.rosahilfefreiburg.de

Spielfilme von A - Z

FILMPATENSCHAFT DURCH ROSA HILFE e.V.



Drama
Any Day Now

US 2012, Travis Fine
97 min, engl. OV

Sonntag, 04. Mai 21:00

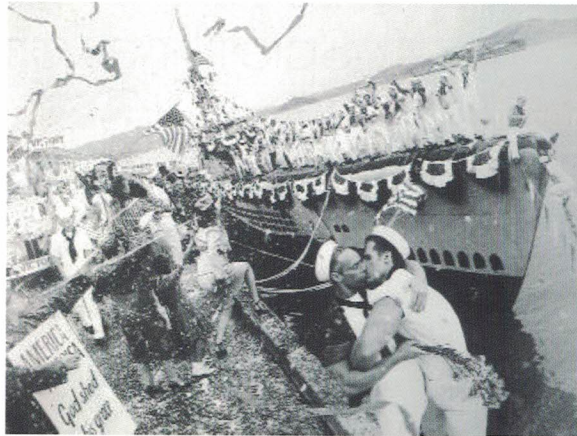
Ende der Siebziger in Südkalifornien: Künstler Rudy und der smarte Anwalt Paul bekommen unverhofft ein "Küken". Als Rudys suchtkranke Nachbarin wegen Drogenbesitzes im Gefängnis landet, bleibt ihr kleiner Sohn Marco alleine zurück.

„Es war Liebe auf den ersten Blick“, wird Rudy später sagen. Die drei werden schnell zu einer liebevollen Familie. Das Glück wird jedoch durch die Behörden und von Pauls homophobem Chef gestört. Die beiden Väter nehmen den Kampf um ihren Marco auf, doch es steht nicht gut...

Freut Euch auf eine wunderbare Regenbogenfamilie, ganz großartig verkörpert von Alan Cumming, Garret Dillahunt und Isaac Leyva.

Any Day Now stellt die Frage, was Familie ist und ob es recht ist, Menschen daran zu hindern, eine Familie zu gründen. Erschütternd die Figur des Marco, der als vernachlässigtes Kind, Mensch mit Down-Syndrom und Pflegesohn schwuler Eltern gleich dreifach Behördenwillkür und Diskriminierung erfährt.





Kunstdrucke Poster Postkarten
Rahmungen aller Art

BlendWerk
GALERIE

Gerberau 11 79098 Freiburg Telefon/Fax 0761 - 35095

BELLADONNA
NATURKOSMETIK

NATURPARFÜMERIE
KÖRPER- UND
SCHÖNHEITSPFLEGE

Gerberau 9
79098 Freiburg
Tel: 0761.361 37
Fax: 0761.361 38
freiburg@bella-donna.de
Mo-Fr 10.00 - 18.30 Uhr
Sa 10.00 - 18.00 Uhr

Spielfilme von A-Z

Romantik-Drama
Blue Is Not So Pink (Azul Y No Tan Rosa)

VE/ ES 2012, Miguel Ferrari
110 min, OmeU

Freitag, 02. Mai 20:45

Diego, ein erfolgreicher Modefotograf, lebt glücklich in einer offen schwulen Beziehung mit seinem Partner Fabrizio in Caracas. Die beiden haben einen illustren Freundeskreis und Diegos Familie bemüht sich immerhin, keine homophoben Sprüche zu klopfen, wenn er in der Nähe ist. Doch dann taucht plötzlich Diegos 15-jähriger Sohn Armando auf, der eigentlich bei seiner Mutter in Spanien lebt. Armando hat einige Vorwürfe und auch Vorurteile, so dass er sich höchst unwohl fühlt in dem Männerhaushalt bei seinem Vater. Als ein brutaler Überfall Diego fast aus der Bahn wirft, wird Armando letztlich gezwungen, eine Haltung einzunehmen. Vor allem die exzentrische Transfrau Delirio, eine Freundin des Hauses, hilft ihm dabei.

Einen schwulen Film aus Venezuela hat es bisher noch nicht gegeben. Aber nun kommt einer – und was für einer! Alle Gefühlslagen, die man sich nur vorstellen kann, kommen vor bei Diego, seinen Freunden und seiner Familie. Natürlich alles mit viel Charme und Temperament. In vielen lateinamerikanischen Staaten war *Azul Y No Tan Rosa* ein Kassenschlager – besonders erfreulich, da in diesem Teil der Welt trotz mancher rechtlicher Fortschritte Gewalt und Homophobie noch immer an der Tagesordnung sind.



schwule
jos fritz. bücher

buchhandlung
 mit Lieferservice
 und versand
 wilhelmstraße 15
 79098 freiburg
 tel: 0761 - 26877
 buch@josfritz.de



www.josfritz.de

Große Auswahl schwuler Magazine

**Das günstigste Parkhaus
 in Freiburg**

1-4 Std. je 1,20
 ab 5 Std. 1,-



Parkhaus Am Zähringer Tor
 Kiosk
 Andreas Böser, Habsburgerstr. 127, 79104 Freiburg
 Tel. 0761-39981, AndreasBoeser@gmx.de

Spielfilme von A - Z

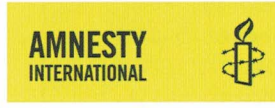
Dokumentation
Born This Way

USA 2013, Shaun Kadlec und Deb Tullmann
 85 min, OmeU

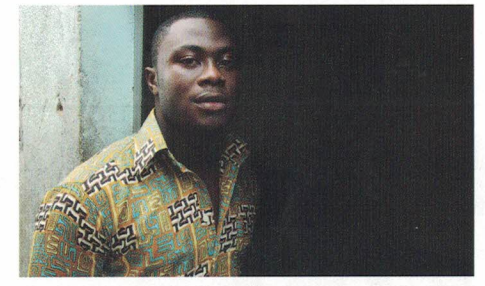
Sonntag, 04. Mai 15:00

Diese eindrückliche Dokumentation wurde ohne Genehmigung gedreht und schafft es vielleicht gerade dadurch, ein scharfes Bild der Situation von LGBTs in Kamerun zu zeichnen. In dem westafrikanischen Land wird "homosexuelles Verhalten" mit drei bis fünf Jahren Gefängnis bestraft - ein Umstand, der von großen Teilen der Gesellschaft begrüßt wird. Die Kamera begleitet unter anderem Cedric und Gertrude in ihrem Kampf für eine Verbesserung der Situation. Beide leben in Douala und arbeiten in dem selbstverwalteten Zentrum "Alternatives Cameroun", das wegen der dort angebotenen HIV-Hilfe und -Prävention vom Staat geduldet wird. Neben dem rechtlichen Beistand stellt vor allem die dort erfahrbare Solidarität und soziale Entlastung Hilfe für Menschen dar, die den täglichen Balanceakt des Versteckens ihrer Identität bestehen müssen. Unterstützung bekommen sie von Verbündeten wie Alice Nkom, einer Anwältin, die sich immer wieder angeklagter LGBTs annimmt. Gertrudes Rückkehr in das Konvent ihrer Kindheit für ein offenes Gespräch mit ihrer Ziehmutter, einer katholischen Nonne, und Cedrics Vorbereitung auf eine Partynacht sind schöne, zärtliche Szenen, die trotz der widrigen Umstände Hoffnung geben.

In Kooperation mit der Hochschulgruppe
 von Amnesty International Freiburg



Bereits im dritten Jahr laden die Schwule Filmwoche und die Hochschulgruppe von Amnesty International Freiburg zu einem Film mit thematischer Einführung vor und Fragerunde nach der Vorführung ein.



unsere freitagsbesonderheit
 zweiter und vierter im monat
 schwulesbischer abend der rosa hilfe e.v.
 fünfter im monat (falls vorhanden) cool queer café
 der schwulesbische abend des josfritzcafés

www.josfritzcafé.de !

KopierLaden



Rheinstr. 15-17

Tel.: 0761/278833

info@kappcopy.de

www.kappcopy.de

Kopien, Ausdruck von Dateien,
Klebebindungen, Spiralbindungen,
Laminierungen, Internetzugang, uvm.

Öffnungszeiten:

Mo-Do: 9.00-18.30,

Fr: 9.00-17.00

DIGIDATA

PC & Drucker Service

schon über **13 Jahre**
Computer-Reparatur



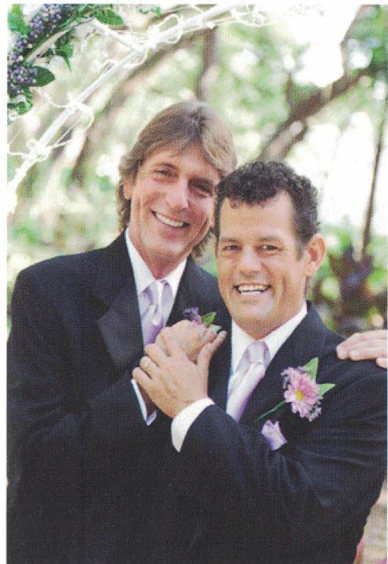
im Freiburger Stühlinger
Klosterstr. 40

Info: 0761 2924343

pinkcat@pinkcat.de

auch Neukauf, Support, Beratung uvm.

wir sind anders als die Anderen...



Freie Hochzeiten

Feiern Sie Ihre Hochzeit
wo und wie und wann Sie es
gerne wollen.

Freier Trauredner
Johannes Falke
0761-59031954



JOHANNES FALKE
BEWEGENDE MOMENTE

www.bewegende-momente.org

Johannes.Falke@bewegende-momente.org

Spielfilme von A - Z

Komödie
Cupcakes (תונב | Bananot)

IL 2013, Eytan Fox
90 min, OmU

Donnerstag, 01. Mai 21:00

Anat, Yael, Dana, Keren, Efrat und der schwule Ofer sind „Universong“-Fans. Alljährlich versammeln sich die sechs Nachbar/inne/n vor dem Fernseher, um die Auftritte der internationalen Musiker anzusehen und fiebern bei der Punktevergabe mit den Kontrahenten mit. Um ihre traurige Freundin Anat zu trösten, erfinden sie während ihrer Party spontan einen Song für sie und nehmen diesen mit einem Smartphone auf. Nachdem Ofer die Aufnahme spaßeshalber als Wettbewerbsbeitrag eingereicht hatte, finden sich die sechs schließlich unvermittelt als Vertreter/innen Israels für „Universong“ in Paris wieder. Nicht nur eine künstlerische Herausforderung für die bunte Truppe, sondern auch ein großes Abenteuer. Denn nicht nur bei Anat läuft nicht alles rund...

Regisseur Eytan Fox (*Yossi & Jagger*, *The Bubble*, *Yossi*, etc.), der für SFF-Freunde kein Unbekannter sein dürfte, wurde von Kindheitserinnerungen an den Eurovision Song Contest zu dieser bunten Feelgood-Komödie inspiriert. Die Musik stammt u.a. von Scott Hoffman von den Scissor Sisters – kann ein Film noch schwuler sein?

Cupcakes ist hochwirksam als Antidepressivum oder nur gegen schlechte Laune – nicht nur für ESC-Addicts.

FILMPATENSCHAFT DURCH SONDERBAR



Die Sonderbar offeriert den
Gästen der Filmwoche bei
Vorlage ihrer Eintrittskarte
ein Glas Sekt für € 1,-.



THERMOS CLUB SAUNA



Dampfbad Finnische Sauna Ruheräume Kabinen TV Video Bar

Di.-Fr. 16.00-23.00
Sa.+So. 14.00-23.00
Montag Ruhetag

79106 Freiburg
Lehener Straße 21
Telefon 0761/27 52 39

Spielfilme von A-Z

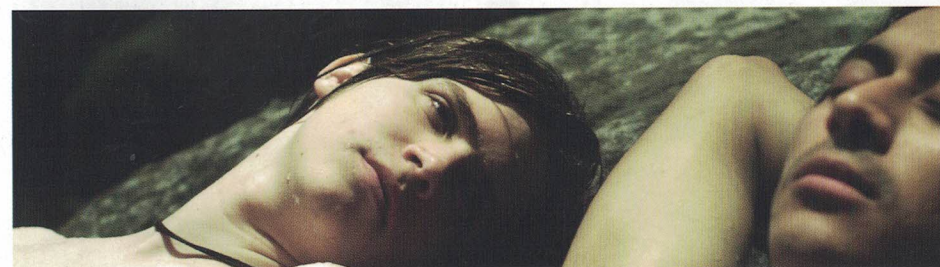
Drama
Feriado | Holiday

EC/AR 2014, Diego Araujo
82 min, OmU

Sonntag, 04. Mai 19:00

1999 kollabierte nach einem Korruptionsskandal das ecuadorianische Bankensystem. Vor dem Hintergrund dieser Ereignisse begleitet der Film den unfreiwilligen Ferienaufenthalt des 16-jährigen Juan Pablo bei der Familie seines reichen Onkels. Mit dem korrupten Banker, der sich wegen der Proteste in sein Refugium in den Anden zurückgezogen hat und dessen ungehobelten Söhnen kann der nachdenkliche Juan Pablo nicht viel anfangen. Nachts beobachtet er, wie Helfer seines Onkels brutal einen Mann misshandeln, der sich an ihren Autos zu schaffen gemacht hat. Nachdem Juan Pablo einem Begleiter des Opfers zur Flucht verhilft, verbindet die beiden bald nicht nur diese gemeinsame Erfahrung. Juano, der junge Mann aus einem nahe gelegenen Dorf, fährt ein altes Motorrad, verdient sein Geld mit Reifenflicken und hört Heavy Metal. Juan Pablo findet den Mut, seinen bislang unbekanntem Gefühlen für den attraktiven Juano nachzugehen, ohne zu wissen, ob sie erwidert werden. Es sind Wochen, in denen nicht nur sein Land unruhige Zeiten erlebt. Auch in Juan Pablos Leben gerät vieles ins Wanken.

Mit Vorfilm *Torten Im Sand*, 16 min, dt. OV (s. Seite 58/59)



GENÜSSE IN GLÄSERN

SÜSSE FRÜCHTCHEN.

DIE ZUM
FRÜHSTÜCK
BLEIBEN.



Komödie
First Period

US 2013, Charlie Vaughn
100 min, engl. OV

Freitag, 02. Mai 17:00

Es ist 1989. Cassie ("Superstar extraordinaire, you're welcome!"), neu zugezogen, und Mauerblümchen Maggie sind wahrscheinlich die unpopulärsten Mädchen der Schule. Gemeinsam beschließen sie, um die Herzen der süßen Jungs zu gewinnen und in die Clique der beliebten Mädchen zu kommen, an der jährlichen Talentshow teilzunehmen und zu gewinnen. Aber ihre beiden Haupttrivallinnen, Heather und die andere Heather, sowie deren Boyfriends Dirk und Brett lassen nichts unversucht, um Cassie und Maggie zur Lachnummer der Schule zu machen.

Die abgedrehte Komödie *First Period* wurde von Regisseur Charlie Vaughn als Parodie eines 80er-Jahre-Highschool-Films ganz im Geiste von John Waters inszeniert. Man sollte bei diesem Film nichts allzu ernst nehmen, immerhin spielen zwei erwachsene Männer, deren Highschool-Zeit schon einige Jahre zurückliegt, die beiden 15-jährigen Hauptdarstellerinnen. Trotzdem gibt der Film seine Figuren niemals der Lächerlichkeit preis. Keiner ist auch nur in der Nähe von „normal“, doch ist jeder Einzelne auf seine Weise liebenswert.





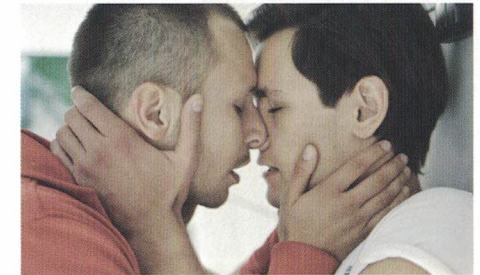
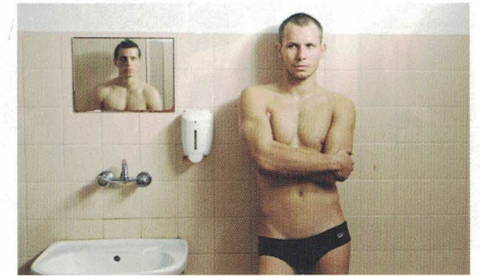
Spielfilme von A - Z

Drama
Floating Skyscrapers

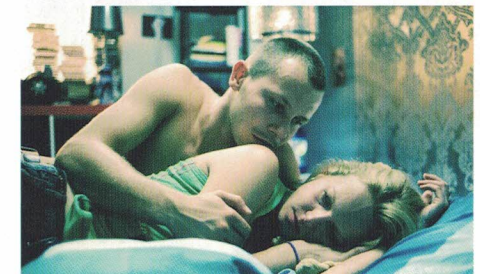
PL 2013, Tomasz Wasilewski
 93 min, OmU

Samstag, 03. Mai 18:00

Alle wollen immer was. Aber Kuba, ein gutaussehender Leistungsschwimmer, will einfach nur seine Ruhe. Der Trainer verlangt, dass er sich mehr anstrengt. Seine Mutter klammert und fordert, dass seine Freundin Sylwia wieder auszieht. Kuba jedoch entzieht sich den Erwartungen. Dass er leistungssteigernde Mittel nimmt, behält er ebenso für sich wie den schnellen Sex mit Männern auf dem Klo der Schwimmhalle. Als er Michal kennen lernt, scheint zum ersten Mal die Möglichkeit für Kuba auf, sich in einen Mann zu verlieben. Abtauchen und widerstandslos durchs Leben zu gleiten, das funktioniert nicht mehr als Strategie. Sylwia schöpft Verdacht, seine Mutter nervt und für Michal ist kein Platz in Kubas Leben reserviert. Verzweifelt sucht Kuba eine Möglichkeit sich freizuschwimmen.



Tomasz Wasilewskis visuell meisterhaftes und erstaunlich offenerziges Drama erzählt von der Selbstfindung eines jungen Mannes, von der Sehnsucht nach einem selbstbestimmten Leben und sexueller Freiheit.



Juckts?

Sex im Ländle

GenLe Man
www.gentle-man.eu

AIDS-Hilfe Freiburg
www.aids-hilfe-freiburg.de

20 Sekunden für deinen Arsch!

Sexuell übertragbare Krankheiten sind heilbar, jedoch begünstigen sie, wenn sie nicht behandelt werden, eine HIV-Infektion.

Die AIDS-Hilfe Freiburg bietet deshalb jeden 3. Montag im Monat neben einem HIV-Schnelltest auch die Möglichkeit, sich auf sexuell übertragbare Krankheiten testen zu lassen.

Programmübersicht

Mittwoch 30. April 2014

Eröffnungsgala

- 19.30 Uhr Einlass mit Sekt und Häppchen vom Les Gareçons **8**
20:00 Uhr Beginn
Im Anschluß *The Way He Looks (Hoje Eu Quero Voltar Sozinho)* | 95 min, OmU **53**

Donnerstag 1. Mai 2014

- 17:00 Melting Away (משגב סמונ | Names BaGeshem) | 84 min, OmeU **44**
19:00 Der Kreis | 102 min, OV **39**
21:00 Cupcakes (תונב | Bananot) | 90 min, OmU **23**
22:45 Lose Your Head | 105 min, OV **41**

Freitag, 2. Mai 2014

- 17:00 First Period | 100 min, engl. OV **27**
19:00 Liebesbriefe Eines Unbekannten (Snails In The Rain) | 82 min. OmU **40**
20:45 Blue Is Not So Pink (Azul Y No Tan Rosa) | 110 min, OmeU **19**
23:00 Der Samurai | 80 min, dt. OV **46**

Samstag, 3. Mai 2014

- 16:15 The Way He Looks (Hoje Eu Quero Voltar Sozinho) | 95 min, OmU **53**
18:00 Floating Skyscrapers | 93 min, OmU **29**
20:00 20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei | 80 min, OmeU **15**
21:45 Ich Fühl Mich Disco | 98 min, dt. OV **37**

22:00 PARTY im White Rabbit und Elhaso am Siegesdenkmal, Freiburg

Programmübersicht

Sonntag, 4. Mai 2014

- 15:00 Born This Way | 85 min, OmeU **21**
17:15 G.B.F. – Gay Best Friend | 94 min, engl. OV **31**
19:00 Feriado | Holiday | 82 min, OmU **25**
21:00 Any Day Now | 97 min, engl. OV **17**

Montag, 5. Mai 2014

- 19:00 Geron (Gerontophilia) | 83 min, engl. OV **35**
21:00 Maman Und Ich (Les Garçons Et Guillaume, À Table!) | 85 min, DF **43**

Dienstag, 6. Mai 2014

- 19:00 Test | 89 min, OmU **51**
20:45 Sneak Preview | 105 min, OmU **47**
23:00 My Private Go-Go (Getting Go: The Go Doc Project) | 92 min, OmU **45**

Mittwoch, 7. Mai 2014

- 19:00 Sturmland | 105 min, dt. OV **49**
21:15 Würzig - Das Kurzfilmprogramm | 129 min. (mit Pause) **54**

OV Originalversion
OmU Original mit deutschen Untertiteln
OmeU Original mit englischen Untertiteln
DF Deutsche Fassung

ROTZFRECH UND PRALL GEFÜLLT MIT LEBENSFREUDE!

PROGRAMMKINO.DE

BESTE SCHAUSPIELERIN
SIBYLLE BRUNNER
SCHWEIZER
FILMPREIS
ZÜRCHER
FILMPREIS



COBRA FILM PRÄSENTIERT

ROSIE

EIN FILM VON
MARCEL GISLER

Rosie kämpft um ihre Würde,
Sophie um die Anerkennung der Mutter,
Mario um die Liebe von Lorenz.
Und Lorenz? Dem ist das alles zu viel ...

EIN GANZ GROSSES
KINOHIGHLIGHT! NZZ

Ab 8. Mai
im Kino!

SIBYLLE
BRUNNER

FABIAN
KRÜGER

JUDITH
HOFMANN

SEBASTIAN
LEDESMA

ROSIE-DERFILM.DE

Spielfilme von A-Z

Tragikomödie Geron (Gerontophilia)

CA 2013, Bruce LaBruce
83 min, engl. OV

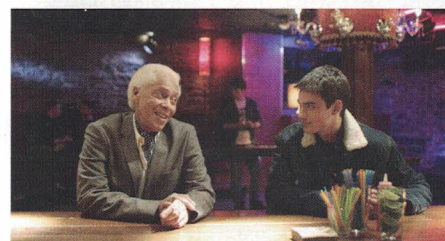
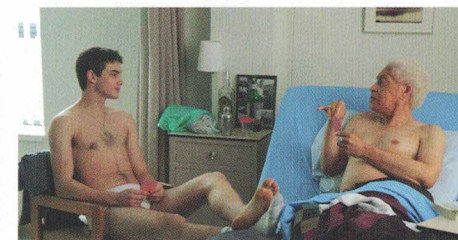
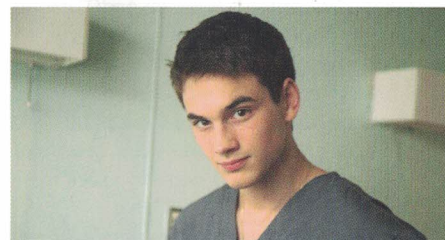
Montag, 05. Mai 19:00

ER ist wieder zurück und bringt uns das von manchen jungen Menschen empfundene Interesse an wesentlich älteren Partnern näher: Der immer provokante Regisseur Bruce LaBruce wartet auf mit einer romantischen Komödie – ohne Tabus.

Der 18-jährige Lake hat eine süße gleichaltrige Freundin, entdeckt eines Tages jedoch sein ungewöhnliches Begehren für ältere Männer. Das Schicksal befördert ihn dazu noch für einen Sommerjob in ein Altenheim, wo er Mr. Peabody, einen der Bewohner des Heimes, kennenlernt und nach und nach eine innige Beziehung zu ihm aufbaut. Seiner Entdeckung, dass die Heimbewohner bewusst übermedikamentiert werden, um sie still zu stellen, lässt Lake Taten folgen: Er entscheidet, Mr. Peabody von seinen Medikamenten zu entwöhnen und ihm zur Flucht zu verhelfen. Sie starten einen humorvollen und herzlichen Roadtrip, der die gemeinsame Bindung noch weiter intensiviert.

“Schön geschossen ... mutig und provokativ ... Harold und Maude lässt grüßen ... Bruce LaBruce ist ein wahrer Romantiker!” Screen.

Mit Vorfilm *Gay Goth Scene*, 5 min, engl. OV (s. Seite 58/59)



GRÜNES KINO "FREIER FALL"

"Eine vibrierende Darstellungskraft bis in die Nebenrollen - beeindruckend!" - FAZ



Mittwoch, 21. Mai, 21 Uhr
Friedrichsbau Kino

EINTRITT FREI

grüne freiburg jugend

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

WWW.GJ-FREIBURG.DE

WWW.GRUENE-FREIBURG.DE

Alle Register

Der Gender-Mix-Chor in Freiburg

Ganz gleich ob Gay, Bi, Lesbian,
Transgender oder Hetero ...
Im Gesang sind wir alle gleich!

Wer hat Lust im neu gegründeten Chor
"Alle Register" mitzusingen?
Proben immer mittwochs von
20.00 - 21.30 Uhr in der Adlerstraße 12,
Freiburg.

Schreib uns an unter
AlleRegister@gmail.com
oder besuche uns auf Facebook:
www.facebook.de/AlleRegister

Tragikomödie
Ich Fühl Mich Disco

DE 2013, Axel Ranisch
98 min, dt. OV

Samstag, 03. Mai 21:45

"Ich sehne mich so sehr – nach Sexualverkehr" trällert der Schlagersänger Christian Steiffen, und der pummelige Flori tanzt dazu mit seiner Mutter Monika in schrillen, bunten Kostümen durch die Wohnung. Flori hat eine überaus innige Beziehung zu Monika, während er und sein Vater Hanno eher aneinander vorbei leben. Hanno irritiert es nämlich, dass sein vollschlanker Sohn offenbar zwei linke Hände hat, Sport leidenschaftlich meidet und auch mit Mädchen nichts anzufangen weiß. Aber egal, solange es mit Mutti gut läuft... Doch ausgerechnet die fällt eines Tages ins Koma. Vater Hanno und Sohn Flori müssen nun zwangsweise doch einen Weg zueinander finden. Ohne die Mutter droht die kleine Familie auseinanderzubrechen. Der pubertierende Flori kompensiert den Verlust der Mutter ein Stück weit durch seinen neuen Freund Radu, den athletischen und coolen Turmspringer. Doch was Radu umgekehrt für Flori fühlt, das steht in den Sternen.

Die überaus unterhaltsame Tragikomödie von Axel Ranisch (*Dicke Mädchen*) schafft es bravourös, an sich ernste bis tragische Themen mit einer erstaunlichen Leichtigkeit zu inszenieren. Er verschafft dem Sänger Christian Steiffen ebenso einen einprägsamen Gastauftritt wie seinem künstlerischen "Zieh-vater" Rosa von Praunheim, der als Sexualtherapeut dem überforderten Vater wertvolle Tipps für seinen schwulen Sohn anvertraut.

Spielfilme von A - Z



Alles finden.

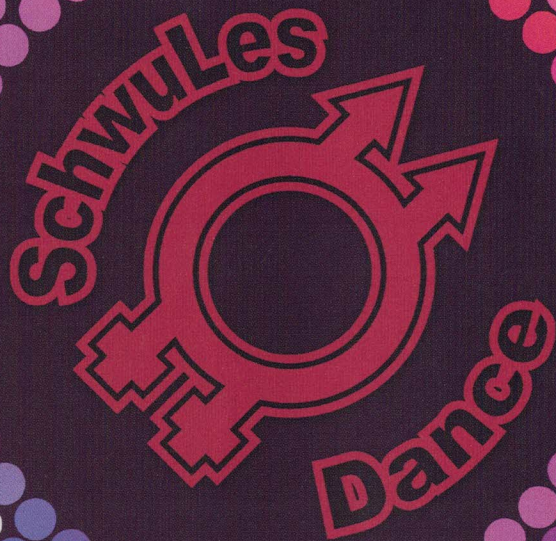
Fönwelle: 5,75 €*

* Kleinanzeigenpreis, 3 Zeilen, Freiburg

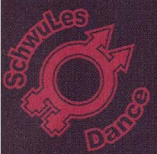
Telefonische Kleinanzeigenannahme:
0761 / 28 28 6 28

Alles finden.
Zypresse
www.zypresse.com

Eurovision Song Contest



10.05.2014 Waldsee Freiburg



Robert Sun

Pop, Dance, 80s, 90s

Sekt Happy Hour

22:00 - 23:00 / 1:00 - 1:30

www.schwulesdance.com

www.facebook.com/schwulesdance

**ab 20:00 Uhr
Live-Übertragung**

Schnittchen, Käseigel
und Sektbowle 4free

Spielfilme von A - Z

Doku-Fiktion
Der Kreis

FILMPATENSCHAFT DURCH ROSA HILFE e.V.

CH 2014, Stefan Haupt
102 min, OV

Donnerstag, 01. Mai 19:00

Die Protagonisten Ernst Ostertag und Röbi Rapp werden anwesend sein.

Das Anfang der Vierzigerjahre gegründete Netzwerk um die Zeitschrift "Der Kreis" überlebte als einzige Schwulenorganisation die Herrschaft des Naziregimes und blühte in der Nachkriegszeit zu einem international beachteten Underground-Club auf. Legendäre Maskenbälle im Theater am Neumarkt in Zürich boten bis zu 800 Besuchern aus ganz Europa einen verborgenen und sicheren Freiraum zum selbstbestimmten Anderssein. Hier verliebt sich 1956 der schüchterne Lehrer Ernst Ostertag in den Travestie-Star Röbi Rapp. Ernst sucht nach einem Weg, über die Grenzen des "Kreises" hinaus für die Normalität seines Schwulseins zu kämpfen, ohne seine Anstellung als Lehrer zu verlieren. Röbi setzt sich für die gemeinsame Verwirklichung ihrer Liebe ein. Nach einem Mord im "Schwulenumilieu" gefährden gewaltsame Repressionen gegen Schwule auch den "Kreis".

Stefan Haupt's neuer Film entfaltet das faszinierende Universum einer der ersten schwulen Emanzipations-Communities. Eindrucksvolle Gesprächsdokumente mit Ernst Ostertag und Röbi Rapp bereichern die glaubhafte Inszenierung ihrer Liebesgeschichte und vermitteln deren inspirierendes Selbstverständnis und Lebensmut. In der Rolle als Röbi's Mutter überzeugt Marianne Sägebrecth. Ein zutiefst anrührender Film, der bei der diesjährigen Berlinale sowohl den Teddy als auch den Panorama-Publikumspreis für den besten Dokumentarfilm gewann.



Spielfilme von A-Z

Drama

Liebesbriefe Eines Unbekannten (Snails In The Rain)

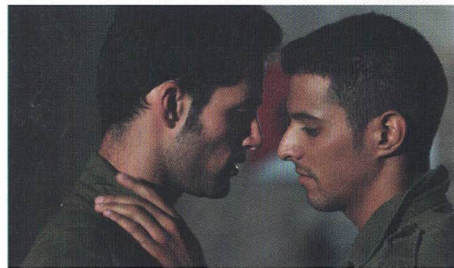
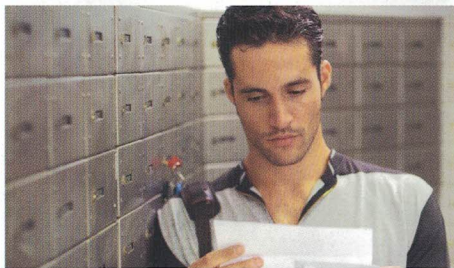
IL 2013, Yariv Mozer
82 min, OmU

Freitag, 02. Mai 19:00

Boaz, 25 Jahre jung und sehr attraktiv, studiert Linguistik in Tel Aviv. Er lebt in einer glücklichen Beziehung mit seiner Freundin, als ein Unbekannter beginnt, ihm immer leidenschaftlichere Liebesbriefe zu schreiben. Boaz ist geschmeichelt und gleichzeitig beunruhigt, denn die Briefe dringen mehr und mehr in seinen Alltag ein. Homoerotische Erinnerungen aus der Vergangenheit mischen sich in seine heile Welt. Er hält Ausschau nach dem Verehrer und beginnt, alle Männer in seiner Umgebung zu verdächtigen. Verunsichert und voller Selbstzweifel stellt er schließlich seine Beziehung in Frage und muss eine Entscheidung treffen...

Yariv Mozers fesselndes und sexuell aufgeladenes Psychodrama basiert auf einem Roman des israelischen Bestsellerautors Yossi Avni-Levy. Man kann sich gar nicht sattsehen an Yoav Reuveni, dem Hauptdarsteller dieses herausfordernden, provozierenden und nachhaltig im Gedächtnis bleibenden Films.

Mit Vorfilm *Gorilla*, 12 min, engl. OV (s. Seite 58/59)



Spielfilme von A-Z

Psychothriller

Lose Your Head

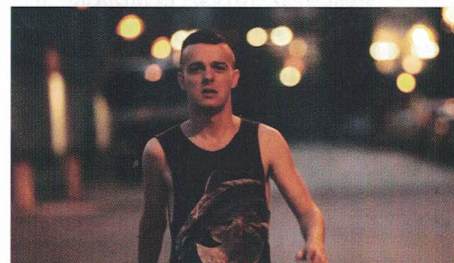
DE 2013, Stefan Westerwelle und Patrick Schuckmann
105 min, OV

Donnerstag, 01. Mai 22:45

Wie Tausende anderer Touristen reist der junge Spanier Luis mitten im Sommer nach Berlin, um ein unbeschwertes Wochenende zu verbringen. Berlins Nachtleben mit seinen berühmten Clubs, verfügbaren Drogen und anonymem Sex ist für Luis der perfekte Ort, um seinen Trennungsschmerz zu vergessen. Doch schon bald gerät er durch seine Ähnlichkeit mit dem seit Wochen vermissten griechischen Studenten Dimitri in den Sog mysteriöser Ereignisse. Er begegnet Dimitris Schwester Elena, die verzweifelt nach ihrem Bruder sucht und verliebt sich nach einer durchfeierten Nacht in Viktor, einen geheimnisvollen Mann, der eine faszinierende Anziehung auf ihn hat. Als sich herausstellt, dass dieser offenbar etwas mit Dimitris Verschwinden zu tun hat, gerät Luis zunehmend unter Druck. Er fühlt sich stark zu Viktor hingezogen, doch gleichzeitig macht er immer beunruhigendere Entdeckungen.

Was wie ein ausgelassenes Abenteuer beginnt, entwickelt sich zu einer atemlosen Hetzjagd, bei der sich die Grenzen zwischen Traum und Realität, Wirklichkeit und Paranoia immer mehr verschieben. Berlins boomende Clubszene zwischen illegalen Raves, Großclubs und Industrieruinen ist die Kulisse für einen abgründigen Psychothriller.

Mit Vorfilm *Dirty Boots*, 5 min, engl. OV (s. Seite 58/59)



GLEISNOST
reisen statt fliegen

JA

manche Fahrkarten sind bei uns teurer
als zum Beispiel im Internet.
Weil bestimmte Tarife im sogenannten „personenbedienten
Verkauf“ mit einem Aufschlag belegt werden.
Das will die Bahn so.

ABER

mindestens genau so oft
kostet die gleiche Reise bei uns viel weniger.
Weil wir keine generellen Service-Zuschläge erheben.
Weil wir mit unseren ausländischen Bahn-Lizenzen
Zugriff auf fast alle Sondertarife in Europa haben.
Weil unsere 25jährige Erfahrung jeden Tarifschubengel
zur Blumenwiese macht.

BEVOR

Sie Ihre Bahnfahrt woanders buchen:
Fragen Sie uns nach unserem Angebot!

Bahnagentur Gleisnost - 3 x in Freiburg:
Im Bahnhof Littenweiler: Lindenmattenstr. 18
In der Radstation am Hauptbahnhof: Wentzingerstr. 15
Am Stadttheater: Bertoldstr. 49
Tel. 0761 - 205 513 0 www.gleisnost.de

GLEISNOST
reisen statt fliegen

Spielfilme von A - Z

Komödie
Maman Und Ich
(Les Garçons Et Guillaume, À Table!)

FR/BE 2013, Guillaume Gallienne
85 min, DF

Montag, 05. Mai 21:00

Nach zwei Söhnen hätte Guillaumes Mutter lieber eine Tochter gehabt. Und so erzieht sie ihn förmlich zur Weiblichkeit, sodass er von allen als schwul abgestempelt wird. Auf der Suche nach seiner sexuellen Identität und dem Mann in sich stolpert Guillaume mit liebenswürdiger Naivität durch manch skurrile Begegnung. Immer wieder erscheint Maman dabei in Guillaumes Fantasie in denkbar ungeeigneten Situationen. Ihre verächtlichen Kommentare, wenn er als Mann wieder einmal versagt hat, sind nur eine von vielen urkomischen Ideen.

Guillaume Gallienne zeichnet seine Lebensgeschichte humorvoll nach und verblüfft mit bemerkenswerter Vielseitigkeit: Neben Regie, Co-Produktion und Drehbuchadaption seines eigenen Theaterstücks übernimmt er beide Hauptrollen. Gallienne beweist sicheres Gespür für das passende Timing und lässt uns nicht nur über, sondern auch mit seiner energisch-sturen Maman lachen, ohne ihr Vorwürfe zu machen. Der Film erinnert an frühe Werke von Woody Allen, besticht er doch durch seine herrlich ironische Reflexion der eigenen Biografie.

Grandiose französische Unterhaltung: Manchmal schräg und schrill, doch immer liebevoll und warmherzig! Gerade frisch überschüttet mit fünf Césars, den französischen "Oscars".

Mit Vorfilm *Dependent*, 4 min, engl. OV (s. Seite 58/59)

FILMPATENSCHAFT DURCH GLEISNOST

GLEISNOST
reisen statt fliegen



Spielfilme von A-Z

Drama

Melting Away (משגב סמנ | Names BaGeshem)

IL/CA 2011, Doron Eran
84 min, OmU

Donnerstag, 01. Mai 17:00

Als Assafs homophober Vater Shlomo nach einem heftigen Streit mit seinem Sohn Frauenkleidung in dessen Zimmer entdeckt, ist es um den häuslichen Segen geschehen: Assaf fliegt raus, Mutter Galia leidet still. Jahre später erkrankt Shlomo schwer am Krebs und Galia lässt Assaf suchen. Das Wiedersehen des sterbenden Shlomo und der mit sich selbst kämpfenden Galia mit ihrem um Akzeptanz ringenden Kind wird jedoch ein wenig anders, als die Eltern erwartet hatten.

Regisseur Doron Eran und Drehbuchautor Billi Ben Moshe entwickelten Melting Away unter dem Eindruck des Terroranschlages auf ein LGBT-Jugendzentrum in Tel Aviv. Ein Bewaffneter drang im Sommer 2009 in das Lokal ein und eröffnete das Feuer. Ein Mädchen und ein junger Mann wurden getötet und 15 Menschen teilweise schwer verletzt. Entsetzen löste auch die Reaktion einiger Eltern der Verletzten aus, die sich weigerten, ihre Kinder im Krankenhaus zu besuchen.

Melting Away ist ein ausgesprochen schöner und anrührender Film. Wer nahe am Wasser gebaut ist, sollte Taschentücher einstecken.



Spielfilme von A-Z

Drama

My Private Go-Go (Getting Go: The Go Doc Project)

US 2013, Cory Krueckeberg
92 min, OmU

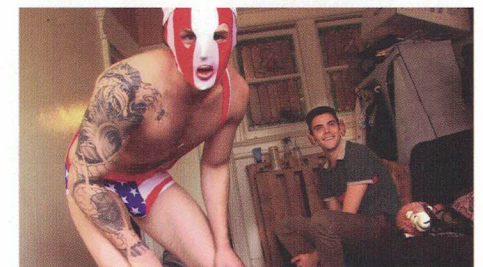
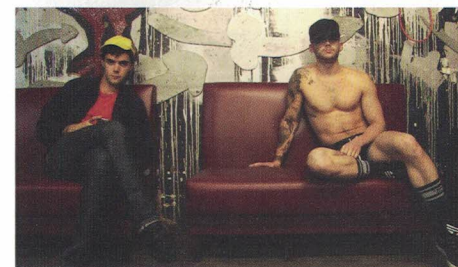
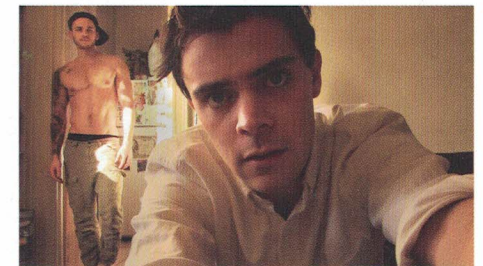
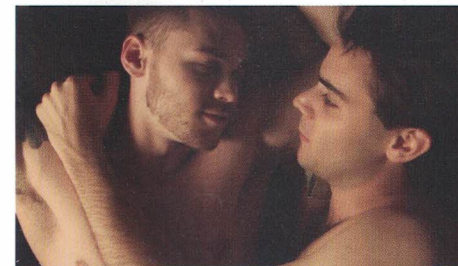
Dienstag, 06. Mai 23:00

Der internetseksüchtige Videoblogger Doc ist völlig besessen von New Yorks bestaussehendem Go-Go-Tänzer Go und nimmt sich vor, seine Obsession in einem Film zu verarbeiten. Unter dem Vorwand, eine Dokumentation über die Klubszene der Stadt drehen zu wollen, nimmt er Kontakt mit dem Objekt seiner Begierde auf.

Dieser ist von der Idee, in einer Doku mitzuwirken, sehr angetan und spricht nicht nur über seinen Job, sondern gewährt Doc auch einen sehr offenherzigen Einblick in sein Privatleben.

So kommt der introvertierte Cyberstalker Doc seinem außergewöhnlich aufregenden Traummann nicht nur näher als erhofft, er muss sich auch bald die Frage stellen: Was passiert, wenn aus virtueller Lust buchstäblich Liebe wird?

Vom Team des umjubelten Hit-Musicals *Wäre Die Welt Mein* (2009 bei uns im Programm) kommt mit *My Private Go-Go* einer der wohl besten, aufregendsten und vielfach ausgezeichneten Filme des New Queer Cinema. Jung, sympathisch, sexy, humorvoll, freizügig und zwei Hauptdarsteller zum Niederknien.



Spielfilme von A-Z

Horrorthriller
Der Samurai

DE 2014, Till Kleinert
80 min, dt. OV

Freitag, 02. Mai 23:00

Ein Wolf streift durch die Wälder am Rand eines kleinen Dorfes nahe der deutsch-polnischen Grenze. Jakob, ein junger Polizist, ist ihm auf der Spur, aber er wittert noch etwas anderes in der Dunkelheit. Er stößt auf einen Mann, so scheint es zumindest, mit wildem Blick und drahtigem Körper. Er trägt ein Kleid und schwingt ein japanisches Schwert. Als der Fremde Jakob zu einem Kreuzzug gegen das Dorf verführen will, muss dieser an seine Grenzen gehen – und darüber hinaus. Nur so hat er eine kleine Chance, die Verwüstungen aufzuhalten, die sein geheimnisvoller Verehrer erst unter Gartenzwergen und Wachhunden, dann auch unter den Bewohnern des Dorfes anrichtet. Im Morgengrauen nach dieser rabenschwarzen Nacht ist nichts mehr, wie es einmal war. Und Jakob muss lernen, was es heißt, aus der Reihe zu tanzen...

Der Samurai ist ein alptraumhafter Thriller über eine persönliche Befreiung. Was als eine mysteriöse, aber dennoch in der Realität verwurzelte Erzählung beginnt, nimmt im weiteren Verlauf immer fantastischere Züge an.

Mit Vorfilm *We Are Animals*, 13 min, engl. OV (s. Seite 58/59)



Überraschungsfilm & Vorfilm

Überraschungsfilm
Sneak Preview

CA/FR 2013
105 min, OmU

Dienstag, 06. Mai 20:45

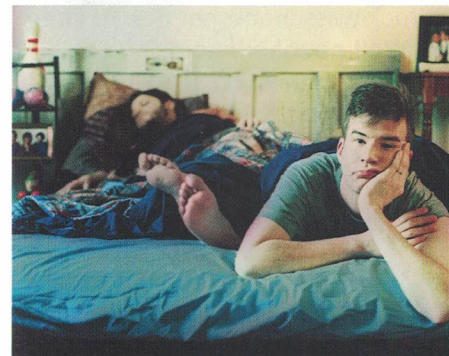
Weil es letztes Jahr so schön war, möchten wir Euch auch diesmal wieder mit einem Geheimfilm überraschen. Diesen Film seht Ihr bei uns zuerst!

Nur so viel darf verraten werden: Wir freuen uns sehr, Euch den neuen Film eines jungen und überaus talentierten Regisseurs zeigen zu können, der bei der Schwulen Filmwoche Freiburg keineswegs unbekannt ist. Und – typisch für ihn – dieser ist wieder ganz anders als seine bisherigen Filme. Macht Euch auf einen packenden, herrlich düsteren Thriller mit erotischem Subtext gefasst.

Über den Geheimfilm dürfen wir vor seiner großen Premiere nicht mehr verraten, deshalb schicken wir eine knallbunte Kurzfilmkomödie voraus:

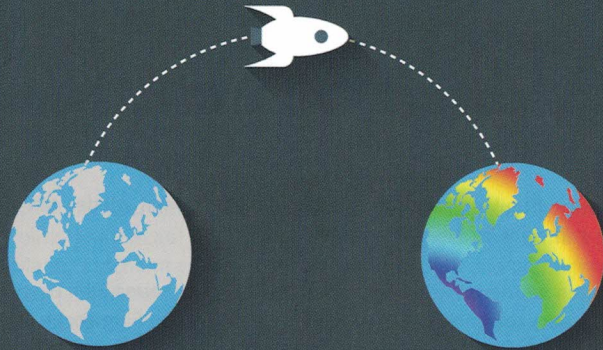
Spooners
US 2013, Bryan Horch, 14 min, OmeU

Endlich hat Nelson seinen Mann überzeugt, den alten, total abgenutzten Futon zu entsorgen. Doch nun muss eine neue Matratze her. Und so macht er sich auf zu Drowzy's Mattress World, wo er überwältigt ist vom riesigen Angebot an Schlafgelegenheiten. Doch damit nicht genug: Das interaktive „Welche-Matratze-passt-zu-uns?-Programm“ outet ihn unfreiwillig und bezieht auch noch die komplette Beleg- und Kundschaft des Ladens ein. Ein Heidenspaß!



Werde Teil einer großartigen Startup Idee!

Mach mit beim innovativen Crowdfunding- Projekt rund um queeres Reisen.



LGBTQ's* geben allein in Europa geschätzte 50 Milliarden Euro für Reisen in alle Welt aus. Für die Industrie hat diese beachtliche Summe eine große Bedeutung. Viele Anbieter bieten mittlerweile *Gay Friendly* Angebote. Das ist erfreulich für uns und zeigt vor allem den wirtschaftlichen Nutzen für Unternehmen in einer neu entdeckten Zielgruppe.

Im Gegensatz dazu sind Homophobie, Mobbing und Ausgrenzung in der Welt nach wie vor an der Tagesordnung. Der Ausdruck wirtschaftlicher Stärke kann für uns ein wirksames Mittel sein, um diese Welt nachhaltig ein Stück weit zu verändern. Je größer die Community, desto stärker kann sie Einfluss auf Rahmenbedingungen nehmen und diese mitgestalten.

Wir laden Dich ein, an einem Projekt teilzunehmen, als Meinungsgeber, Förderer mit toller Gegenleistung oder als Investor für ein innovatives Online-Projekt.

queertheglobe.com

Queertheglobe ist ein Crowdfunding-Projekt rund um queeres Reisen, das in Freiburg entwickelt wird. Weitere Infos auf der Filmwoche.

* Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender, Two-Spirit, Queer

Spielfilme von A-Z

Drama

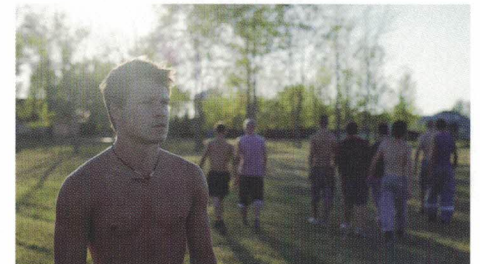
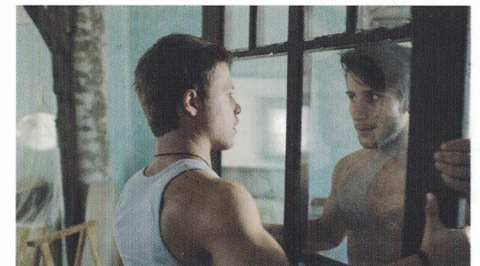
Sturmland (Viharsarok)

HU/DE 2014, Adám Császi
105 min, dt. OV

Mittwoch, 07. Mai 19:00

Szabols wird als junges Fußballtalent von seinem Trainer in Deutschland hart rangenommen. Als er in einem wichtigen Spiel enttäuscht, vom Platz fliegt und sich auch mit seinem besten Kumpel Bernard verstreitet, haut er ab, zurück nach Ungarn. Dort quartiert er sich im verfallenen Haus seiner Großeltern ein, um ein neues Leben ohne Fußball zu beginnen. Die Landbewohner beäugen ihn argwöhnisch, doch bei den Renovierungsarbeiten lernt er den gleichaltrigen Áron kennen. Eines Nachts, nach einer Mopedtour und viel Alkohol kommen sich die beiden auch körperlich näher. Beide lassen sich darauf ein. Szabols ignoriert die Anrufe aus Deutschland. Áron widersetzt sich dem Druck seiner homophoben Freunde. Als aber plötzlich Bernard auftaucht, der schon immer in Szabols verliebt war, wird die Situation zunehmend schwieriger...

Vor dem Hintergrund einer wahren Begebenheit erzählt Adám Császi mit *Sturmland* eine Liebesgeschichte, die sich in einem Milieu aus Diskriminierung und verinnerlichter Homophobie im ländlichen Ungarn zuträgt.





FREITAGSCAFÉ

IM JOS FRITZ

für Sexuelle Dissidenten*
jeden 2. und 4. Freitag im Monat
ab 21 Uhr

facebook.com/freitagscafe



* Schwule, Lesben, Bisexuelle, Transsexuelle, Transgender, Queer, Suchende, Uranier, Eigene, Homos, Sapphistinnen, Androphile, Gynophile, Cis-Gender, Homophile, Heterophile, Warme, Radical Fairies, Brüder, Schwestern, Drag Kings, Drag Queens, Dark Knights, Polyamouröse, Gaylords, Pansexuelle, Furrries, Bären, Twinks, Otter, Dykes, Transmänner, Transfrauen, Gleichgeschlechtliche, Verzauberte, Schwuppen, Tucken, Tunten, Schwulenmutter, Ledige Frauen, Schrällmänner, MSM, FSF, Unzüchtige, Freund_innen, Doppeläxte, Regenbögen, Butches, Femmes, Heterolikes, Heteros und auch Hipster. Nicht notwendigerweise in dieser Reihenfolge.

Spielfilme von A - Z

Romantik-Drama
Test

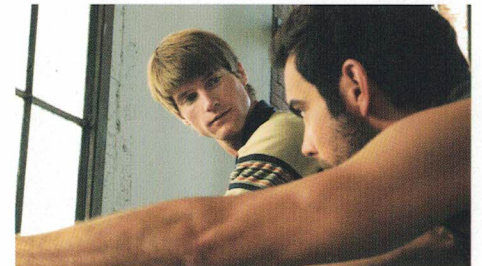
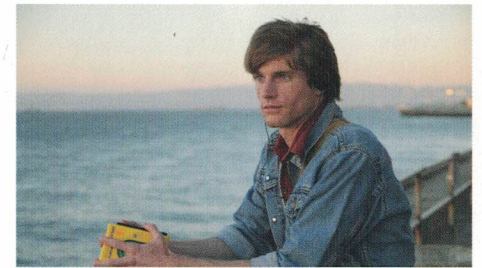
US 2013, Chris Mason Johnson
89 min, OmU

Dienstag, 06. Mai 19:00

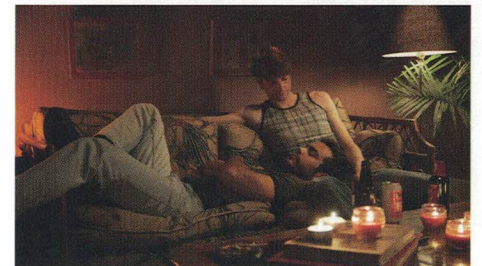
FILMPATENSCHAFT DURCH
AIDSHILFE FREIBURG



Das Jahr: 1985. Der Schauplatz: das Schwulenmekka San Francisco. Der introvertierte Frankie ist die Zweitbesetzung bei einer angesagten Modern-Dance-Kompanie. Todd, ein bereits etablierter Tänzer der Gruppe, geht mit seiner Homosexualität recht offensiv um. Als einer der Tänzer erkrankt, muss Frankie für ihn einspringen, und Todd hilft ihm bei der Vorbereitung. Ist es die "Schwulenseuche", als die AIDS bereits diffamiert wird? Unwissenheit, Verdrängung, Panik, Ängste, Vorurteile und offene Homophobie wuchern wild. Rock Hudson stirbt an den Folgen der Krankheit; über eine Quarantäne für Infizierte wird diskutiert. Die Freundschaft der beiden ungleichen Männer vertieft sich unter den besonderen Umständen, wobei sie beruflich und privat einigen Prüfungen ausgesetzt sind, durch die sie reifen und Solidarität lernen. Erleichterung bringt die Musik der Zeit, von Jimmy Somerville und Klaus Nomi über Laurie Anderson bis Sylvester.



Chris Mason Johnsons atmosphärisch dichter Film ruft die ersten großen Filme jener Zeit in Erinnerung, die die Herausforderungen an die Community schilderten: *Buddies* (1985) und *Parting Glances* (1986).



Ingson gratuliert zu 30 Jahre Schwule Filmwoche

Dein kompetenter Partner rund um Web und Digitales



Technik und Programmierung



Ingson entwickelt schicke Websites, Shops und Online Portale mit Mehrwert, bietet Schulungen und Workshops und ist mit langjährigen Erfahrungen kompetenter Ansprechpartner für Weblösungen und digitale Kommunikation.

Tel. +49 / 0761 / 151 555 53 | www.ingson.de | E-Mail: hello@ingson.de

Spielfilme von A-Z

Romantik-Drama

The Way He Looks (Hoje Eu Quero Voltar Sozinho)

BR 2014, Daniel Ribeiro

95 min, OmU

Mittwoch, 30. April 20:00 (Eröffnungsfilm im Anschluss an die Jubiläumsgala)

Samstag, 03. Mai 16:15

Die Schwule Filmwoche Freiburg präsentiert den diesjährigen Teddy-Gewinner:

Giovana ist Leos beste Freundin. Sie verbringen die Nachmittagsstunden am Pool, vergeben Punkte für das Ausmaß ihrer Langeweile und lassen sich treiben. Aber ihre Nähe hat Grenzen. Leo ruht in sich, auch die Sticheleien seiner Mitschüler können diese innere Unabhängigkeit nicht ins Wanken bringen. Müde vom umsorgenden Schutz seiner Eltern möchte der blinde 15-Jährige sein Leben alleine bestimmen und sich für einen Schüleraustausch anmelden. Mit der Ankunft eines neuen Klassenkameraden gewichtet Leo seinen Alltag neu. Er freundet sich mit Gabriel an und muss einen Weg finden, mit Giovanas Eifersucht umzugehen. Doch so ungezwungen sich Leo seiner Empfindungen Gabriel gegenüber bewusst wird, so tief lässt er sich von der zurückhaltenden Zuwendung des Freundes verunsichern.

Mit der träumerischen Leichtigkeit einer Shakespeare-Komödie lässt der Regisseur die Protagonisten in einem Gefühlskosmos aufwühlender Anziehungen, verlegener Versteckspiele und scheuer Berührungen einander umkreisen. So erschließt sich uns in sensibel beobachtenden, schwerelosen Bildern, wie sie beginnen, ihre Gefühle füreinander zu entdecken.

Mit Vorfilm *Good Morning*, 10 min, engl. OV, im Rahmen der Jubiläumsgala (s. Seite 58/59)



Würzig - Das Kurzfilmprogramm Gesamtlänge 129 min (mit Pause)

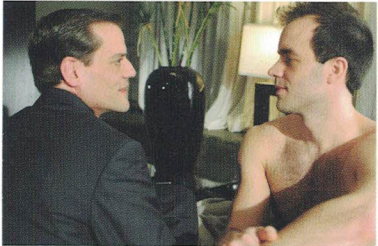
Mittwoch, 07. Mai 21:15

Darf's ein bisschen mehr sein? Gut zwei Stunden lang gibt's Kurzes und gleichzeitig Gutes, großzügig abgewogen und ansprechend serviert. Wie immer ist für Abwechslung und Überraschungen in der Menufolge gesorgt: von zart bis hart, von düster bis knallbunt, von dramatisch bis brüllkomisch. Bon appétit!



Bakersfield, Earth US 2012, David Quantic | 9 min, engl. OV

In dem kleinen Ort Bakersfield haben sich besorgte Mütter unter dem Namen "Mothers against Evolution" zusammen gefunden. Auch Helen, kürzlich aus Los Angeles zugezogen, möchte sich dieser Gruppe anschließen, findet aber nicht den Zuspruch von allen Mitgliedern. Liegt es vielleicht an ihrem außergewöhnlichen Erscheinungsbild?



Regrets US 2011, Michelle Pollino | 12 min, engl. OV

Wie aus einem scheinbar harmlosen Abenteuer ein David Lynch-hafter Alptraum wird... Gänsehaut garantiert!



Battlefield AU 2011, Tim Marshall | 9min, engl. OV

Was passiert, wenn sich zwei Männer in einer Bar treffen, beschliessen die Nacht miteinander zu verbringen, um dann aber festzustellen, dass jeder von beiden sich unter einem "One Night Stand" etwas völlig anderes vorgestellt hat?

The Package (O Pacote) BR 2012, Rafael Aizar | 18 min, OmeU

Leandro ist neu an der Schule. Schnell freundet er sich mit Jefferson an, sie wollen mehr als nur Freunde sein. Aber Jefferson muss noch etwas loswerden, das fällt ihm nicht leicht. Etwas Unabänderliches gehört zum Gesamtpaket: Jeff ist HIV-positiv.



Jetzt Jetzt Jetzt DE 2014, Christin Freitag | 29 min, dt. OV

Fabian und seine zwei besten Freunde Bene und Richard streifen ziellos durch den Großstadtdschungel Berlins. Der gleichaltrige Jakob, ein Außenseiter, wird während eines ihrer Streifzüge im Park angegriffen. Statt ihm zur Seite zu stehen, nutzen sie seine Unsicherheit aus, ihm einen folgenschweren Streich zu spielen. Schließlich aber stellt sich Fabian gegen seine Freunde...



Ce N'est Pas Un Film De Cow-boys - It's Not A Cowboy Movie | FR 2012, Benjamin Parent | 12 min, OmeU

Der am Vorabend im Fernsehen gezeigte Film *Brokeback Mountain* beschäftigt die Gemüter zweier Freundespaare auf der Schultoilette. Während Vincent noch immer aufgewühlt von den Bildern und auf geradezu naive Weise den Film seinem Klassenkameraden erzählt, bombardiert Jessica ihre beste Freundin mit Fragen zu ihrem schwulen Vater.



Kurzfilme



Little Secrets

DE 2014, Remo Kaufmann | 21 min, dt. OV

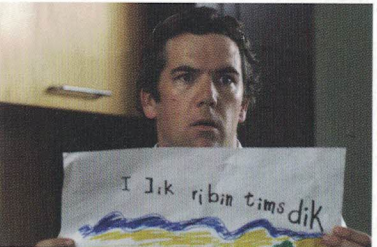
Tim begleitet seine Freundin Ann auf eine Geburtstagsparty. Doch der Gastgeber ist kein Unbekannter für ihn. Es sind die kleinen Geheimnisse, die im Laufe des Abend schließlich die Dinge außer Kontrolle geraten lassen.



Dawn

US 2012, Leon Le | 10 min, engl. OV

Eine von Vorurteilen und Gewalt begleitete nächtliche Begegnung von zwei Fremden, die schließlich doch mehr miteinander gemeinsam haben, als man annehmen könnte. Und es ist gerade dieser gemeinsame Nenner, der die Situation schließlich eskalieren lässt.



Dik

AU 2012, Christopher Stollery | 9 min, engl. OV

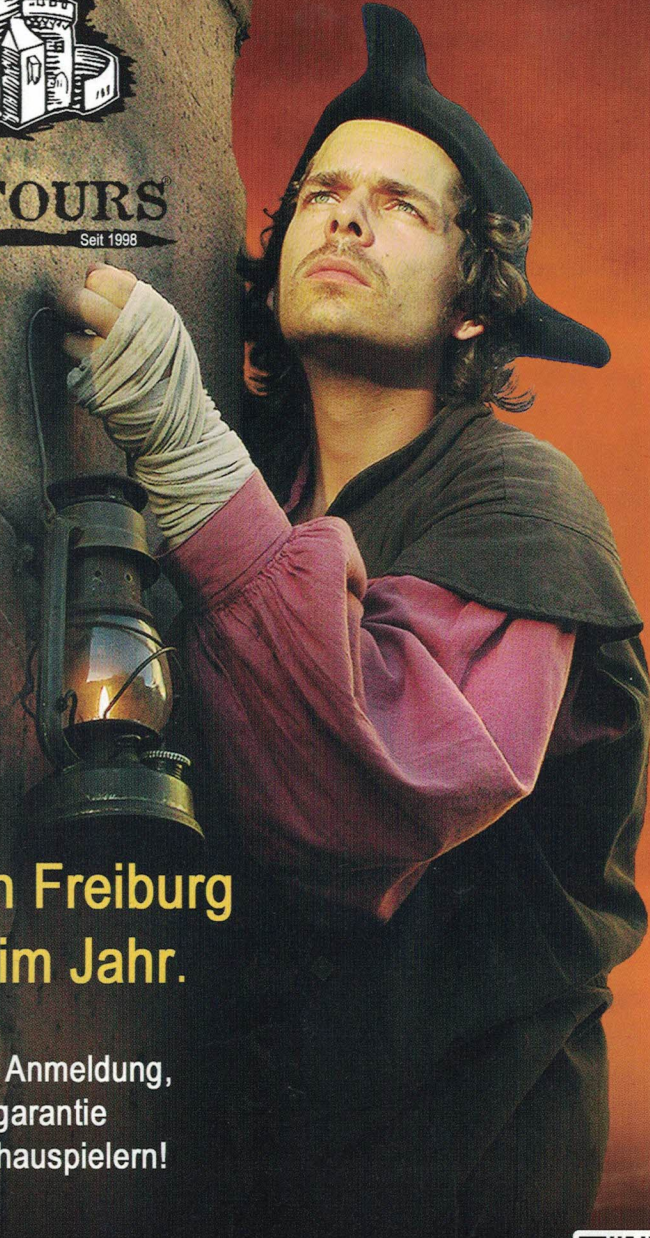
Eine Zeichnung des sechsjährigen Andrew bringt seine Eltern auf die Frage nach seiner sexuellen Orientierung - und nach ihrer eigenen. Das hat unerwartete und sehr komische Folgen.

EVENT- STADTFÜHRUNGEN



HISTORIX-TOURS

Seit 1998



Wir zeigen Ihnen Freiburg an 365 Tagen im Jahr.

Bei jedem Wetter, ohne Anmeldung,
mit Durchführungsgarantie
und professionellen Schauspielern!

HISTORIX-TOURS® GbR: N. Aly / H. Stiller
Mobil: 0179 / 11 607 22 Tel.: 0761 / 21 70 488
www.historix-tours.de info@historix-tours.de



Also tours
in English!

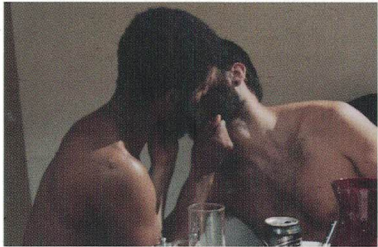


Vorfilme



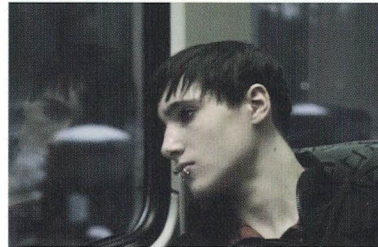
Dependent (Vorfilm zu *Maman Und ich*)
CA 2013, Stephanie Markowitz | 4 min, engl. OV

Ein Musikvideo der Band Light Fires, das die Geschichte eines sich fremd gewordenen Paares erzählt, das bei einem letzten Treffen herausfinden will, wie es weiter gehen soll.



Dirty Boots (Vorfilm zu *Lose Your Head*)
US 2014, Adam Baran | 5 min, engl. OV

Das Musikvideo der Band Holopaw zeigt lauter geile Kerle, die nach einer wilden Partynacht schon eingeschlafen sind oder eben noch nicht ganz. Die Erzählstimme am Anfang stammt von Peter Berlin, der schwulen Erotikikone der 70er.



Gay Goth Scene (Vorfilm zu *Geron*)
DE 2013, Kai Stänicke | 5 min, engl. OV

Ein neuer großartiger Kurzfilm von Kai Stänicke (*It's Consuming Me*, den wir letztes Jahr gezeigt haben), Diesmal ist es ein Musikvideo für die Band The Hidden Cameras, das Homophobie an der Schule zum Thema hat.



Good Morning (Vorfilm zu *The Way He Looks*)
CA 2014, Stephen Dunn und Peter Kneigt | 10 min, engl. OV

Der Wecker geht los. Oh, mein Kopf! Langsam kommt die Erinnerung zurück. Ja, gestern habe ich meinen 30. Geburtstag gefeiert und bin danach noch tanzen gegangen. Hä, wer redet da mit mir? Verdammt, wer ist dieser blutjunge Kerl auf meinem Sofa???

Vorfilme



Gorilla (Vorfilm zu *Liebesbriefe Eines Unbekannten*)
AU 2012, Tim Marshall | 13 min, engl. OV

Sean und Joel gehen auf ihren ersten gemeinsamen Campingtrip, als eine mysteriöse Frau auftaucht, die ihre frische, aber nicht ganz unkomplizierte Beziehung an neue Grenzen stoßen lässt.
Gewinner des Iris Prize 2013.



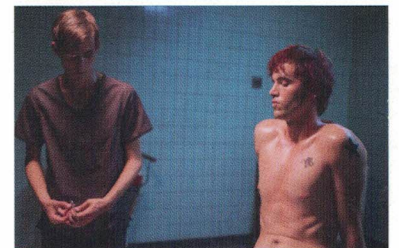
Jackpot (Vorfilm zu *20 Lügen...*)
US 2012, Adam Baran | 10 min, engl. OV

Hier geht es um die Frage, wie man als 15-Jähriger an einen Stapel Gay-Porno-Hefte kommt und ihn verteidigt. Gut, dass der imaginäre Supermann einem im richtigen Moment die passenden Ratschläge gibt.



Torten Im Sand (Vorfilm zu *Feriado*)
DE 2010, Christoph Scheermann | 16 min, dt. OV

Tim und Julian sind verliebt und scheinen glücklich miteinander zu sein. Doch sexuell will es einfach nicht klappen. Ist unbefriedigender Sex Grund genug, eine langjährige Beziehung aufzugeben oder ist die Liebe zueinander größer und hält dem stand?



We Are Animals (Vorfilm zu *Der Samurai*)
US 2013, David Haxton | 13 min, engl. OV

Wir befinden uns in den 1980er Jahren kurz nach Bekanntwerden von AIDS. Ein junger Mediziner wird unverhofft in einen Strudel von Ereignissen gezogen, die gegen die Ziele der Regierung gerichtet sind und findet schließlich heraus, dass das Tier in ihm stärker ist als die Monster, die es unterdrücken wollen.

Langfilme

- 20 Lügen, 4 Eltern Und Ein Kleines Ei: Waterland Film, Stefanie van Houcke, stefanie@waterlandfilm.nl
- Any Day Now: Celsius Entertainment Ltd., Thierry Wase-Bailey, twb@celsiusentertainment.com
- Blue Is Not So Pink: media luna new films, Carolina Jessula, carolina@medialuna.biz
- Born This Way: The Film Collaborative, Jeffrey Winter, jeffrey@thefilmcollaborative.org
- Cupcakes: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Feriado: GMfilms Michael Höfner, www.gmfilms.de
- First Period: Falling Anvil Productions, dudleybeene@gmail.com
- Floating Skyscrapers: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Jürgen Pohl, pohl@salzgeber.de
- G.B.F.: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Geron: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Ich Fühl Mich Disco: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Jürgen Pohl, pohl@salzgeber.de
- Der Kreis: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Jürgen Pohl, pohl@salzgeber.de
- Liebesbriefe Eines Unbekannten: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Lose Your Head: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Maman Und Ich: Concorde Filmverleih München, www.concorde-film.de
- Melting Away: Go2Films Distribution & Marketing, Hedva Goldschmidt, www.go2films.com
- My Private Go-Go: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Der Samurai: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Jürgen Pohl, pohl@salzgeber.de
- Sturmland: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Jürgen Pohl, pohl@salzgeber.de
- Test: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- The Way He Looks: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Jürgen Pohl, pohl@salzgeber.de

Kurzfilme

- Bakersfield, Earth: CFMDC bookings, www.cfmhc.org
- Battlefield: Tim Marshall, tim@asymmetryfilm.com
- Ce N'est Pas Un Film De Cow-boys: Arthur Watine, arthur@synecdoche.fr
- Dawn: CFMDC bookings, www.cfmhc.org
- Dependent: CFMDC bookings, www.cfmhc.org
- Dik: Sunny Grace, sunny@sunproductions.com.au
- Dirty Boots: Adam Baran, adambaran1@gmail.com
- Gay Goth Scene: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Daniel Ammann, ammann@salzgeber.de
- Good Morning: Peter Knecht, peter.knecht@gmail.com
- Gorilla: Tim Marshall, tim@asymmetryfilm.com
- Jackpot: Adam Baran, adambaran1@gmail.com
- Jetzt Jetzt Jetzt: Salzgeber & Co. Medien GmbH, Daniel Ammann, ammann@salzgeber.de
- Little Secrets: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- O Pacote: Rafael Aidar, rafael@klaxon.art.br
- Regrets: Pro-Fun Media GmbH, Christos Acrivulis, filmverleih@pro-fun.de
- Spooners: Bryan Horch, bhorch@gmail.com
- Torten Im Sand: Christoph Scheermann, christoph.scheermann@gmail.com
- We Are Animals: CFMDC bookings, www.cfmhc.org

Danksagungen

Die 30. Schwule Filmwoche Freiburg bedankt sich herzlich bei folgenden Personen und Institutionen:

- Bürgermeister Ulrich von Kirchbach, Stadt Freiburg
- Udo Eichmeier und Achim Köneke, Kulturamt Freiburg
- Michael Wiedemann, Michael Isele und Ludwig Ammann, Harmonie/Friedrichsbau/Kandelhof, Freiburg
- Rosa Hilfe e. V., Freiburg
- Sigi Klausmann, Reisebüro Gleisnost, Freiburg
- AIDS-Hilfe Freiburg
- Sonderbar, Freiburg
- Markus Hollerbach und Dietmar Nürk, LesGareçons, Freiburg und Basel
- Uli Geusen und Digidata, Freiburg
- Fabian Barth, Staufen
- Michael Isele, Ludwig Ammann und Kool Filmdistribution, Freiburg
- Jürgen Pohl und Daniel Ammann, Salzgeber Medien, Berlin
- Christos Acrivulis, PRO-FUN MEDIA, Frankfurt/Main
- Michael Höfner, GMfilms, Berlin
- Katja Briesemeister und Joachim Post, Lesbisch-Schwule Fimtage Hamburg
- Holger Edmaier
- David Köhne
- Nicole Haas
- Jule Markwald
- Tim Marshall
- Sunny Grace, Sun Productions
- Peter Knecht
- jos fritz Buchhandlung
- Kommunales Kino, Freiburg
- Druckerei Furtwängler, Denzlingen
- Ireneus Frost, Genüsse in Gläsern, Freiburg
- Filomena Soranno, Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
- den FilmtexerInnen verschiedener Festivals für kleinere Anleihen :)
- Beim gesamten Büro-, Kassen- und Vorführteam der Friedrichsbau- und Kandelhof-Lichtspiele
- Allen unseren Inserenten, die das Erscheinen dieses Programmheftes ermöglicht haben
- Unseren Spendern, die unsere Arbeit unterstützen

Viel Spass bei der schwulen Filmwoche.

Bis später im Les Gareçons

Bei Vorlage der Eintrittskarte geben wir dir nach der Vorstellung 50% Rabatt auf das erste Getränk deiner Wahl.



LES GAREÇONS
Freiburg

Hauptbahnhof Freiburg, Bismarckallee 7, 79098 Freiburg
Tel: +49 (0)761 2927 220, www.lesgarecons.de



Ich fühl mich

Disco

Die Filmwoche Party zum 30. Jubiläum

Samstag, 3. Mai 2014 | 22 Uhr

Verschiedene DJs & gute Musik, Special Guest, leckere Drinks, feine Häppchen, großer Nichtraucherbereich.

White Rabbit & Elhaso, Leopoldring 1, 79098 Freiburg
(Am Siegesdenkmal) | www.schwule-filmwoche.de

30 Jahre

Schwule Filmwoche

30. April bis 7. Mai 2014